



Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens
Isabelle Weykmans
Ministerin für Kultur, Tourismus und Medien

Pressemitteilung

23. Juni 2011

Neue Onlinedatenbank für Rechtsbegriffe: www.rechtsterminologie.be

Die neue dreisprachige Datenbank des Terminologieausschusses mit Begriffen des belgischen Rechts ist ab sofort online.

Kennen Sie das? Sie haben ein französisches juristisches Wort in einem Schriftstück und suchen sich im Wörterbuch die Finger wund nach der deutschen Benennung, die im belgischen Rechtsraum offiziell und verbindlich ist. Damit ist jetzt Schluss: „Die Datenbank ist so einfach wie ein Onlinewörterbuch“, sagt Manuel Brüls, Referent für Rechtsterminologie im Ministerium der DG.

Die Terminologiedatenbank Debeterm (für **deutsch-belgische Terminologie**) enthält zurzeit etwa 2200 verbindliche Begriffe und wird ständig erweitert. Bisher war sie zusammen mit der Datenbank Semamdy der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen auf deren Website www.scta.be zu finden. Jetzt hat der Terminologieausschuss eine eigene benutzerfreundliche Suchmaske mit ausführlichen Erläuterungen der jeweiligen Begriffe erstellt. Während die Zentrale Dienststelle neben den Begriffen des Terminologieausschusses auch eine große Menge von Begriffen ihrer Übersetzer auf der Website hat, befinden sich auf www.rechtsterminologie.be ausschließlich die offiziellen und rechtlich verbindlichen Begriffe des Terminologieausschusses – das ist eine Erleichterung insbesondere für Juristen und Übersetzer, aber auch für Geschäftsleute, Personalreferenten und Sekretärinnen. Die Wortsuche funktioniert dabei in alle Sprachrichtungen. Und für den, der mit der Suchmaske der Website nicht sofort zurecht kommen sollte, liefert der Menüpunkt „Benutzerhilfe“ weitere Erklärungen. Die zuständige Ministerin Isabelle Weykmans äußerte sich sehr zufrieden: „Mit dieser Website verbessert sich die Zugänglichkeit zur deutschsprachigen Rechtsterminologie in Belgien ganz entscheidend. Ich bin der Überzeugung, dass man auf diese Weise der Rechtsterminologie auch ein wenig das Unbehagen nimmt, das diese Art der Terminologie bei denen verbreitet, die nicht tagtäglich mit ihr zu tun haben.“

Die Redaktion

Die digitale Wortschatzsammlung enthält die vom Terminologieausschuss der DG festgelegten deutschen Entsprechungen französischer und niederländischer Benennungen aus föderalen Rechtstexten. Die Mitglieder dieses Ausschusses und ihre Aufgaben werden ebenfalls auf der Website vorgestellt. Es handelt sich dabei um Juristen sowie einen Linguisten aus Verwaltung, Übersetzungsdiensten und Gerichtswesen, die tagtäglich mit terminologischen Fragen konfrontiert sind.

Wer Fragen hat, einen Begriff vermisst oder Anregungen für die Datenbank hat, kann sich gerne an den Sekretär des Ausschusses wenden:

Manuel Brüls, Sekretär des Ausschusses der Deutschsprachigen Gemeinschaft für die deutsche Rechtsterminologie Gospertstraße 1, 4700 Eupen Kontakt: 087 789 665, manuel.bruels@dgov.be , www.rechtsterminologie.be



Bildtext Foto: v.l.n.r.: Manuel Brüls (Terminologie, Sekretär des Ausschusses), Bernd Christen (Attaché bei der ZDDÜ, wissenschaftlicher Berater des Ausschusses), Björn Bullynck (Gerichtsrat am Appellationshof Antwerpen, Mitglied), Erik Van Heymbeeck (Erster Berater am Verfassungsgerichtshof, Mitglied), Jean-Marie Freres (Vizepräsident des Gerichts Erster Instanz Eupen, Vorsitzender des Ausschusses), Leo Neycken (Verwaltungsdirektor im Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft, stellvertretender Vorsitzender), Eva Johnen (Juristischer Dienst Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft, Mitglied).

Deutschsprachige Gemeinschaft Belgiens



RECHTSTERMINOLOGIE

Stichwortsuche

Suche starten ▶▶

🏠
📧
📄
Datenbank
Terminologie
Ausschuss
Debeterm

Home

Herzlich willkommen

auf der Website des Ausschusses der Deutschsprachigen Gemeinschaft für die deutsche Rechtsterminologie. Auf dieser Seite finden Sie die dreisprachige juristische Datenbank für die verbindliche deutsche Rechtsterminologie in Belgien, kurz Debeterm. Außerdem finden Sie hier Informationen über die Arbeit des Ausschusses und die Terminologie als solche. Daneben stehen diverse Arbeitsdokumente sowie rechtliche Grundlagen hier zum Download bereit.

Bei der Erstellung der Rechtsterminologie arbeitet der Ausschuss eng mit der dem Föderalen Öffentlichen Dienst Inneres angegliederten Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen (ZDDÜ) zusammen, die seit 1976 für die Übersetzung föderaler Rechtstexte ins Deutsche sorgt.

[Artikel drucken](#)
[Artikel versenden](#)



Neuste Arbeitsdokumente

- [caduc-non-avenu 08-2010](#)
- [caduc-nul Begriffsabgrenzung 19-2010](#)
- [calendrier de procédure 13-2010](#)

Grundlagen

- [Dekret Rechtsterminologie](#)
- ["Collas-Gesetz"](#)

Links

- [Zentrale Dienststelle für Deutsche Übersetzungen](#)
- [Parlament der Deutschsprachigen Gemeinschaft](#)
- [Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft](#)